



HESSISCHER LANDTAG

06. 08. 2014

Kleine Anfrage

des Abg. Greilich (FDP) vom 05.06.2014

betreffend Veräußerung land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke in Hessen

und

Antwort

der Ministerin für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Vorbemerkung des Fragestellers:

Gemäß § 2 GrdstVG bedarf die Veräußerung eines land- oder forstwirtschaftlichen Grundstückes der Genehmigung. Gemäß Abs. 2 Nr. 2 der Vorschrift können die Länder bestimmen, dass die Veräußerung von Grundstücken bis zu einer bestimmten Größe keiner Genehmigung bedarf. Das Land Hessen hat von dieser Ermächtigung vor gut 52 Jahren im Gesetz über die Genehmigungsfreiheit im Verkehr mit land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken vom 17.04.1962 Gebrauch gemacht. Danach ist keine Genehmigung erforderlich, wenn das Grundstück kleiner als 2.500 qm (0,25 ha) und außerdem nicht bebaut ist.

Diese Vorbemerkung des Fragestellers vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

- Frage 1. a) In wie vielen Fällen wurden in den Jahren seit 2003 in Hessen Genehmigungsanträge für die Veräußerung von Grundstücken kleiner als 0,25 ha gestellt?
b) In wie vielen dieser Fälle wurde die Genehmigung verweigert?
c) Ggf.: Aus welchen Gründen wurde die Genehmigung jeweils verweigert?

Da die Veräußerung von unbebauten Grundstücken kleiner als 0,25 ha nach dem Grundstücksverkehrsrecht in Hessen nicht genehmigungspflichtig ist, werden für diese Fälle von den Grundstücksverkehrsvollzugstellen keine diesbezüglich gesonderten Erhebungen vorgenommen. Einzelstatistiken zu solchen gesetzlich nicht relevanten Antragstellungen werden daher nicht geführt. Infolge der fehlenden Genehmigungspflichtigkeit bedürfen solche Fälle weder einer Prüfung der Verweigerung einer Genehmigung noch einer dementsprechenden Begründung.

- Frage 2. a) In wie vielen Fällen wurden in den Jahren seit 2003 in Hessen Genehmigungsanträge für die Veräußerung von Grundstücken in der Größe zwischen 0,25 ha und 1,0 ha gestellt?
b) In wie vielen dieser Fälle wurde die Genehmigung verweigert?
c) Ggf.: Aus welchen Gründen wurde die Genehmigung jeweils verweigert?

Eine statistische Auswertung der Genehmigungsverfahren über die Veräußerung von Grundstücken in der Größenordnung von 0,25 ha bis 1,0 ha ist nicht für den gesamten Abfragezeitraum erstellt worden. Infolge von Änderungen der jährlichen statistischen Aufbereitungen liegen jährliche statistische Auswertungen für die Jahre 2003 bis 2007 vor.

Im Jahr 2003 wurden für eine Grundstücksgröße zwischen 0,25 ha und 1,0 ha 4.418 Verfahren durchgeführt. In einem Fall wurde die Genehmigung versagt und in 6 Fällen mit einschränkenden Nebenbestimmungen versehen (Anlage 1). In 2004 wurden in dem genannten Flächengrößenrahmen 4.195 Verfahren durchgeführt, von denen ein Verfahren mit einer Versagung und fünf mit einschränkenden Nebenbestimmungen abgeschlossen worden sind (Anlage 2).

In den Folgejahren (2005 bis 2007) wurde die statische Aufbereitung der Zahlen so geändert, dass zwar noch die Anzahl der Verfahren für die in Rede stehende Grundstücksgröße zwischen 0,25 ha und 1,0 ha,

- 2005: 4.368 Verfahren,
- 2006: 4.393 Verfahren,
- 2007: 5.739 Verfahren,

erfasst wurde (Anlage 3 bis 5), die Genehmigungen und Versagungen aber nicht mehr auf bestimmte Grundstücksflächengrößen, sondern auf die Gesamtzahl der Verfahren bezogen wurde.

In den Jahren seit 2003 wurden in Hessen somit insgesamt 100.220 Genehmigungsanträge für die Veräußerung von Grundstücken gestellt. Davon wurde in insgesamt 61 Verfahren die Genehmigung versagt.

Die Gesamtzahl der Genehmigungsanträge und Versagungen von Genehmigungsanträgen verteilt sich nach den Angaben der Grundstücksverkehrsvollzugstellen wie folgt:

	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Genehmigung	9.183	8.799	9.062	8.282	9.468	9.430	8.359	8.430	9.852	9.865	9.490
Zeugniserteilung	1.828	1.806	2.082	2.339	2.682	2.573	2.495	2.999	3.012	3.006	3.087
Davon nicht genehmigt:	2	2	4	3	8	7	8	3	7	7	10

Ein Vergleich dieser Gesamtzahl der Genehmigungsanträge und Versagungen mit der Anzahl der in den Jahren 2003 bis 2007 für die Flächengröße zwischen 0,25 ha und 1,0 ha gestellten Anträge (Anlagen 1 bis 5) ergibt für die Jahre 2003 bis 2007, dass sich ca. die Hälfte der Veräußerungsfälle in einer Größenordnung von 0,25 ha bis 1,0 ha bewegen. Anhaltspunkte für eine Änderung des hälftigen Anteils der Fälle zwischen 0,25 ha und 1,0 ha an der Gesamtzahl der Genehmigungsanträge sind für den Zeitraum von 2008 bis 2013 nicht ersichtlich.

Die Versagungen der Genehmigung beruhen in 90 v.H. aller Fälle auf dem Versagungsgrund der ungesunden Bodenverteilung nach § 9 Abs. 1 Nr. 1 GrdstVG. Die präventive Wirkung der Genehmigungspflicht des GrdstVG trägt in einem hohen Maß zu einer vertraglichen Anbahnung genehmigungsfähiger Veräußerungen und somit zur bereits vorsorglichen Berücksichtigung der Zielsetzung des GrdstVG im Vorfeld des behördlichen Genehmigungsverfahrens bei.

Wiesbaden, 22. Juli 2014

Priska Hinz

Anlagen

Anlage 3

2005	0,25-<0,5 ha	0,5-<1,0 ha
LK Hersfeld-Rotenburg	122	97
LK Waldeck-Frankenberg	168	141
LK Kassel	224	157
LK Fulda	158	154
Schwalm-Eder-Kreis	142	122
Werra Meißner-Kreis	160	89
LK Marburg-Biedenkopf	196	150
Vogelsbergkreis	122	152
Wetteraukreis	167	140
LK Limburg-Weilburg	199	137
Main-Kinzig-Kreis	151	130
LK Darmstadt-Dieburg	155	119
LK Bergstraße	111	64
Odenwaldkreis	58	42
Lahn-Dill-Kreis	275	91
Hochtaunuskreis	117	58
Gesamt	2525	1843
Anzahl der Verfahren < 1 ha	4368	

Anlage 4

2006	0,25-<0,5 ha	0,5-<1,0 ha
LK Hersfeld-Rotenburg	97	87
LK Waldeck-Frankenberg	153	131
LK Kassel	253	141
LK Fulda	107	106
Schwalm-Eder-Kreis	186	158
Werra Meißner-Kreis	188	122
LK Marburg-Biedenkopf	213	115
Vogelsbergkreis	165	164
Wetteraukreis	173	114
LK Limburg-Weilburg	216	177
Main-Kinzig-Kreis	136	109
LK Darmstadt-Dieburg	183	131
LK Bergstraße	86	55
Odenwaldkreis	64	47
Lahn-Dill-Kreis	219	106
Hochtaunuskreis	118	73
Gesamt	2557	1836
Anzahl der Verfahren < 1 ha	4393	

Anlage 5

2007	0,25-<0,5 ha	0,5-<1,0 ha
LK Hersfeld-Rotenburg	157	127
LK Waldeck-Frankenberg	214	213
LK Kassel	373	227
LK Fulda	84	115
Schwalm-Eder-Kreis	201	187
Werra Meißner-Kreis	282	199
LK Marburg-Biedenkopf	266	198
Vogelsbergkreis	183	212
Wetteraukreis	167	121
LK Limburg-Weilburg	263	174
Main-Kinzig-Kreis	227	141
LK Darmstadt-Dieburg	226	145
LK Bergstraße	99	73
Odenwaldkreis	139	80
Lahn-Dill-Kreis	238	141
Hochtaunuskreis	160	107
Gesamt	3279	2460
Anzahl der Verfahren < 1 ha	5739	